SmartGridsBW
Energien intelligent vernetzen.

SMART GRIDS-GESPRÄCHE 2026

Vom Netzengpass zur Netzflexibilität

Wie E-Mobilität, Wasserstoff und Wärme die Energiewende entscheidend voranbringen

– PROGRAMM –

10:30 Uhr Einlass & Check-in

11:00 Uhr Führung durch den Energiepark der THU

12:00 Uhr Mittagspause / Check-in

13:00 Uhr Veranstaltungsbeginn

Begrüßung

Fachvorträge

Netzdienlicher Einsatz von Elektrolyseuren

Prof. Dr. Peter Renze (Leiter des Instituts für Energietechnik und Energiewirtschaft, Technische Hochschule Ulm)

– FORTSETZUNG AUF DER RÜCKSEITE –

– PROGRAMM (SEITE 2) –

Wenn die Netze an ihre Grenzen stoßen: Netzengpässe, -ausbaubedarfe, Herausforderungen

Josef Althoff (Geschäftsführer, Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm Netze GmbH)

Mehr PV-Strom im Netz: Netzausbaubedarf und Netzintegration

Prof. Dr. Christof Bucher, Professor für Photovoltaiksysteme und Leiter des PV-Labors, Berner Fachhochschule

Kaffeepause

Aus Perspektive der Stadtwerke Saarlouis: Die Digitalisierung der Verteilnetze

Steven Eich (Bereichsleiter Messwesen und Netzdigitalisierung, Stadtwerke Saarlouis)

Digitale Infrastruktur als Voraussetzung der Sektorenkopplung

Prof. Gerd Heilscher, Prof. Dr. Daniel Stetter (Smart Grids Forschungsgruppe, Technische Hochschule Ulm)

Podiumsdiskussion

16:15 Uhr Veranstaltungsende

Networking bei Fingerfood & Kaltgetränken

SmartGridsBW
Energien intelligent vernetzen.